TERMINATE

TERMINATE

TERMINATE [operand1 [operand2]]

Dieses Kapitel behandelt folgende Themen:

- Funktion
- Syntax-Beschreibung
- Kontrollübergabe nach Abbruch
- Beispiel

Eine Erläuterung der in dem Syntax-Diagramm verwendeten Symbole entnehmen Sie dem Abschnitt *Syntax-Symbole*.

Funktion

Das Statement TERMINATE bewirkt, dass die Natural-Session abgebrochen wird. Sie können das TERMINATE-Statement an beliebiger Stelle im Programm verwenden. Bei der Ausführung eines TERMINATE-Statements wird keine End-of-Page-Verarbeitung oder schleifenbeendende Verarbeitung mehr ausgeführt.

Das Verhalten des TERMINATE-Statements entspricht dem des STOP-Statments. Die Verarbeitung von Rückgabewerten wird nicht unterstützt.

Beim Remote Procedure Call (RPC): Siehe *Notes on Natural Statements on the Server* in der *Natural Remote Procedure Call (RPC)*-Dokumentation.

Syntax-Beschreibung

Operanden-Definitionstabelle:

Operand	Mögliche Struktur					Mögliche Formate								Referenzierung erlaubt	Dynam. Definition
operand1	C	S				N	P	I						ja	nein
operand2	С	S	A		A	U								ja	ja

Syntax-Element-Beschreibung:

operand1	Return Code:							
	operand1 kann dazu verwendet werden, einen Return Code an das Programm zu übergeben, das die Kontrolle erhält, nachdem die Natural-Session abgebrochen wurde.							
	Für <i>operand1</i> kann ein Wert von 0 bis 255 angegeben werden.							
operand2	Übergabe zusätzlicher Informationen: operand2 kann dazu verwendet werden, zusätzliche Informationen an das Programm zu übergeben, das nach dem Session-Abbruch die Kontrolle erhält.							

Kontrollübergabe nach Abbruch

Nach dem Abbruch der Natural-Session erhält das Programm, dessen Name mit dem Profilparameter PROGRAM angegeben wurde, die Kontrolle.

Natural übergibt *operand2* und den Wert des Profilparameters PRGPAR an dieses Programm, falls diese Angaben gemacht wurden. Das Programm erhält diese Parameter wie üblich als Argumente:

```
int main(int argc, char *argv[])
{
    /* Number of arguments passed. */
    printf("Number of arguments: %d\n", argc);
    /* Program name. */
    if ( argc > 0 )
        printf("Program: %s\n", argv[0]);
    /* Value of operand2 of the TERMINATE statement. */
    if ( argc > 1 )
        printf("Operand 2: %s\n", argv[1]);
    /* Value of the profile parameter PRGPAR. */
    if ( argc > 2 )
        printf("PRGPAR: %s\n", argv[2]);
    return 0;
}
```

Falls der Profilparameter PROGRAM nicht gesetzt wurde, erhält der Kommando-Interpreter die Kontrolle nach dem Abbruch.

Beispiel

Beispiel TERMINATE

```
/*
END-IF
*
INPUT 'ENTER PERSONNEL NUMBER:' #PNUM
*
FIND EMPLOY-VIEW WITH PERSONNEL-ID = #PNUM
   DISPLAY NAME SALARY (1)
END-FIND
*
END
```